

Ein weiter Bogen

Benefizkonzert für die BNN-Aktion „Wir helfen“

Über zahlreiche Gäste durften sich das Handharmonikaorchester 1934 Daxlanden und der Gesangverein Liederkranz 1873 Karlsruhe-Hagsfeld freuen, die in der Christuskirche ein Benefizkonzert zugunsten der BNN-Aktion „Wir helfen“ und des Projekts „Kinderwelten“ der Friedhöfe Karlsruhe gaben. Zur festlichen Eröffnung spielte das Handharmonikaorchester das Prelude aus dem „Te Deum“ des französischen Barockkomponisten Marc Antoine Charpentier, vielen Fernsehzuschauern auch als die Eurovisionshymne bekannt.

Nach der Begrüßung durch den Vorstand des Orchesters Manfred Urmann und den Schirmherrn Ingo Wellenreuther führte Claudia Grzonka charmant durch das Programm. Und das konnte sich hören lassen. Spannte es doch den Bogen vom Barock bis in unsere Zeit und zeugte auch vom hohen technischen Standard des Daxlandener Orchesters unter der Leitung von Wilhelm Nill wie des Hagsfelder Liederkranzes unter der Leitung von Frank Bollheimer.

Gemeinsam gab man ein schmissiges „Trumpet Voluntary“ und überzeugte mit zwei Präludien von J. S. Bach, ehe Gesangssolistin Nadine Koch-Bollheimer das Publikum mit dem „Vater unser“ Hanne Hallers rührte. Ein Ohrenschmaus war ein Arrangement für Klavier und Harmonikaorchester des Ada-

gios aus Beethovens „Pathétique“, in dem die junge Pianistin Yoana Ivanova den solistischen Part gestaltete und ihre Zuhörer begeisterte. Nach dem Lied „Tebja Pajom“ des Liederkranz Hagsfeld erläuterte Günther Kopp, Leiter der BNN-Redaktion Karlsruhe-Stadt, Geschichte und Ziele des Projekts „Wir helfen“. Trauerbegleiterin Barbara Kieferle-Stolz sprach über die Kinderwelten-Szenerie auf dem Hauptfriedhof. Entsprechend schwermütig klangen die folgende Musik aus dem Film „Exodus“ und eine israelische Suite. Stücke, mit denen das Handharmonikaorchester die klangbildnerischen Möglichkeiten des modernen Akkordeons aufzeigte.

Der letzte Teil des Konzerts war von Klängen aus Musicals und Pop bestimmt. Tenor Stefan Poslovski bot etwa „Maria“ aus der West Side Story, während Nadine Koch-Bollheimer und Frank Bollheimer mit dem Duett „The Last Night Of The World“ aus dem Musical „Miss Saigon“ glänzten. Für den besinnlichen Ausklang sorgten Schlussworte von Pfarrerin Gabriele Hug bevor sich alle Solisten, Chor und Orchester für ein „Time To Say Goodbye“ versammelten.

Jens Wehn
Gestern Abend fand in der Badnerlandhalle Neureut das große „Wir helfen“-Konzert des Luftwaffenmusikkorps 2 statt. Bericht in der morgigen Ausgabe.